Wallensteinexperiment – Wanderausstellung im deutschtschechischen Grenzgebiet



Projektträger:	Medienprojekt Erzgebirge e.V.
Projektpartner:	Muzeum Cheb
Projektzeitraum:	09.06.2009 – 31.03.2010
Fördermittelbetrag:	11.093 €
Inhalte:	Ausgehend vom Symposium zur künstlerischen Aufarbeitung des Themas "Westfälischer Frieden im Deutschtschechischen Grenzgebiet" wurde von Medienprojekt Erzgebirge e.V. und einem Künstlerteam mit der Ausstellung das damals anvisierte Ziel realisiert.
	Die Wanderausstellung ist eine Brücke zum Europagedanken zwischen Sachsen und Böhmen. Nach zahlreichen Recherchen im Staatsarchiv und an originalen Schauplätzen wurde die Ausstellung so konzipiert, dass die heutige und damalige Zeit für den Rezipienten optisch überzeugend vergleichbar wird.
	Wissenschaftliche Aspekte der Umsetzung wurden in Kooperation mit dem Wallensteinmuseum in Cheb und dem Stadtmuseum Aue perfektioniert und ausgearbeitet.
	Gleichzeitig wurde dafür gesorgt, neue, in der Debatte gewonnene Erkenntnisse den Medien zur Verfügung zu stellen. Allerdings wurde aus der Vorbereitungsphase leider verhältnismäßig wenig berichtet. Das änderte sich, seit der Termin der Ausstellungseröffnung fest stand. Insofern ist diese Ausstellung selbst ein Beitrag zur europäischen Integration.
	Die Ausstellung besteht aus 14 Bildtafeln mit Großbildern inkl. der Tintenzeichungen zur Historie. Insgesamt wurde dabei aus über 80 Fotomotiven eine Auswahl zur grafischen Weiterbearbeitung getroffen.
	Dazu kommen erklärende Bildunterschriften und zehn ergänzende Texttafeln mit Zitaten aus historischen Originalquellen.
	Für die Öffentlichkeitsarbeit der ausstellenden Museen wurden 1000 zweisprachige Flyer mit Details über die Wanderausstellung gedruckt.
Kontakt:	Herr Zenker, Herr Christ www.medienprojekt-erzgebirge.de